

Weltraumpionier Waleri Bykowski gestorben

Berlin. Der russische Kosmonaut und Ehrenbürger Berlins Waleri Bykowski ist am Mittwoch im Alter von 84 Jahren gestorben, wie der Berliner Senat am Freitag mitteilte. Der Weltraumpionier hatte 1978 seinen dritten und letzten Weltraumflug gemeinsam mit dem DDR-Raumfahrer Sigmund Jähn im sowjetischen Raumschiff »Sojus 31« absolviert. Knapp acht Tage blieben die beiden im All und umkreisten 125mal die Erde. »Er war mein Kommandant«, sagte Jähn zur Todesnachricht. Bykowski ist bis heute Rekordhalter. 1963 kreiste er bei seinem ersten Flug vier Tage, 23 Stunden und sechs Minuten allein um die Erde. Das sei eine bis heute einzigartige Leistung, schrieb die russische Boulevardzeitung *Komsomolskaja Prawda*. Russlands Präsident Wladimir Putin beschied am Donnerstag abend, dass Bykowski mit seinem »hingebungsvollen Dienst« Geschichte geschrieben habe. (dpa/AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/351985.weltraumpionier-waleri-bykowski-gestorben.html>